#GKRUS1

Kulturentypentest nach R. Lewis

Der bekannte britische Linguist und Kommunikationsforscher **Richard D. Lewis** unterteilt die Kulturen der Welt in drei große Gruppen: linear-aktive, multi-aktive und reaktive.

Die "**Linear-aktiven**" planen, terminieren und organisieren gern. Sie erledigen eine Aktion nach der anderen. Hierzu zÃ¤hlt Lewis die Deutschen und die Schweizer.

Die "**Multi-aktiven**" sind sehr kommunikativ und personenbezogen. Sie kÃ¶nnen viele Dinge gleichzeitig erledigen und setzen PrioritÃ¤ten nicht nach TerminplÃ¤nen, sondern nach der Bedeutung der Kontakte. Hierzu gehÃ¶ren beispielsweise die Italiener, die Lateinamerikaner und auch die Russen.

Die **"Reaktiven"** favorisieren Respekt und HÃ¶flichkeit. Keine Seite soll ihr Gesicht verlieren. Vertreter dieser Kulturen kÃ¶nnen ruhig und gelassen zuhÃ¶ren und Ã¤ußerlich emotionslos ihre Entscheidungen fÃ¤llen. Hierzu zÃ¤hlt Lewis die chinesische und japanische Kultur und auch die Finnen.

Diese Einteilung ist natÃ¼rlich nur eine Abstraktion, die Tendenzen aufzeigt. Es istÂ meist nicht der Fall, dass ein konkreter Vertreter einer Kultur sein Verhalten nur einer Gruppe zuordnet und somit alle Kreuze nur in einer Spalte setzt.

In meinen interkulturellen Trainings kreuzen die Deutschen meist die linke, aber auch der mittlere Spalte an, wÃ¤hrend die russischen Teilnehmenden ihre Kreuze meist in der mittleren, aber auch in der rechten Spalte setzen.

Â

Und wo stehen Sie?

Bitte kreuzen Sie in jeder Zeile die am meisten auf Sie zutreffende Aussage an!

Vgl.: Richard D..Lewis "When Cultures Collide. Leading across cultures" Boston. 2006

1. Aussage

a) Ich agiere als erster aus eigener Initiative heraus.

b) Ich bin manchmal selbst aktiv, manchmal warte ich eher ab (reaktiv).

c) Ich reagiere darauf, wie mein GegenÃ¼ber ist.

2. Aussage

a) Ich rede maximal die HÃ¤lfte der Zeit.

b) Ich rede die meiste Zeit in GesprÃ¤chen.

c) Meistens hÃ¶re ich eher gut zu.

3. Aussage

a) Ich mache immer eine Sache nach der anderen.

b) Ich mache mehrere Sachen zur gleichen Zeit.

c) Ich mache manchmal eine und manchmal mehrere Sachen zur gleichen Zeit.

4. Aussage

a) Ich plane eine wichtige Sache Schritt fÃ¼r Schritt im Voraus.

b) Ich plane wichtige Sachen grob in Umrissen und agiere dann je nach Situation.

c) Ich betrachte bei der Planung grundlegende Prinzipien.

5. Aussage

a) Teilweise verheimliche ich meine GefÃ¼hle.

b) Ich zeige meine GefÃ¼hle oft.

c) Ich verberge meine GefÃ¼hle.

6. Aussage

a) Ich konfrontiere bei Problemen Ã¼ber logische Argumente.

b) Ich habe bei Problemen gute Ausreden und Entschuldigungen.

c) Bei Problemen ist das Wichtigste, sein Gesicht und das des Partners zu wahren.

7. Aussage

a) Ich unterbreche selten.

b) Ich unterbreche oft.

c) Ich unterbreche andere Menschen nicht.

8. Aussage

a) Ich betrachte zunÃ¤chst mal die Fakten einer Sache.

b) Ich bedenke zunÃ¤chst die Menschen, die mit einer Sache zu tun haben.

c) FÃ¼r mich sind die Fakten und beteiligten Menschen gleich wichtig.

9. Aussage

a) Ich halte mich an klare sachliche Argumente.

b) FÃ¼r mich haben GefÃ¼hle Vorrang vor Fakten.

c) FÃ¼r mich sind ErklÃ¤rungen Versprechen.

10. Aussage

a) Wahrheit hat fÃ¼r mich Vorrang vor Diplomatie.

b) FÃ¼r mich ist Wahrheit sehr abhÃ¤ngig vom Kontext.

c) Diplomatie ist wichtiger als die abstrakte Wahrheit.

11. Aussage

a) Ich bin hÃ¶flich, aber direkt.

b) Ich bin emotional.

c) Ich bin hÃ¶flich und bleibe indirekt.

Hinweis
Die aktuelle Fassung dieser Seitnotiz ist abrufbar unter: www.seitnotiz.de/GKRUS1